

Letzte Telegramme.

Wien, 14. Febr. In der gestrigen Konferenz der deutschen ...

Wien, 14. Febr. Heute abend fand die Einigung der ...

Madrid, 15. Febr. Die Theater- und Zeitungs- ...

Die Wären in China.

Köln, 15. Febr. Der Köln. Ztg. wird aus Peking vom ...

London, 15. Febr. Der Times wird vom 14. d. aus ...

Shanghai, 15. Febr. [Reuter-Meldung.] Der deutsche ...

Tientsin, 15. Febr. Die chinesische Maschinen- und ...

London, 15. Febr. Der Reuterschen Bureau wird aus ...

Sapfstadt, 14. Febr. [Reuter-Meldung.] Die Wären ...

Aus dem Vesterkreise.

Woh einmal, Flachsmann als Erzähler? oder ...

flaren Geistes und freundschaftl. Ansehens geradezu glänzende ...

Su den Einwendungen, die in unserem Heften vom 10. d. ...

Während wir seit dem Erscheinen meines „Flachsmann“ ...

Die Ebre und das Ansehen des Vesterkreises hängen nicht ...

Der jüdischer Mühe um den deutschen Vesterkreditt ...

Berliner Börse vom 15. Februar. (Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Produkteübersicht. Berlin, 15. Februar. Weizen 1000 kg ...

Kursnotierungen vom 15. Febr. 2 1/2 Uhr nachm.

Banknoten. Englische Banknoten, Französische Banknoten, Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Ausländische Fonds. Buen-Ayres-G. A. 5000, Chinesische Anleihe, Italienische Rente, Oester. Gold-Rente.

Bank-Aktien. Berliner Bank, Berliner Handels-Ges., Dresdner Bank, Deutsche Bank.

Schluss-Kurse, nachmittag 2 1/2 Uhr. Tendenz: still. Oester. Kreditaktien, Staats-Aktien, Berl. Handels-Ges.

Confirmations-Geschw. Jüdel. Kleiden, Anzüge, Unterröcke, leinw Stoffe dazu ...





**Lehrjungs-Gesuch.**  
Für mein Eisen- u. Metallgeschäft  
siehe 1.4. Seeling mit allen Schul-  
terminen gegen monatliche Ver-  
gütung. S. Jochimsthal,  
Weierburgerstraße 30.

**Aufnehmerlehrling gesucht.** Hoit-Junge.  
Sohn adol. Eltern, mit allen Dien-  
ten in die Lehre treten. S. Jochims-  
thal, Weierburgerstraße 30.

**Gesuch für mein Stabile u. Eisen-  
geschäfts-Gesuch.** Sohn adolterer  
Eltern als **Sehling**.

E. E. Achilles, Halle a. S.

**Für mein Eisener, Baumstoff, und  
Manufakturwaren-Geschäft** suche  
für Halle eine

**solite Verkäuferin.**  
Dieselbe muß die Anfertigung der  
Wäsche versehen. Station im Hause  
E. Preller in Bellis.

**Gesucht wird für die Nach-  
mittagsstunden von 2-5 Uhr**  
**eine Kindergärtnerin I**

zur Aufführung von 3 Knaben  
(11, 8, 7 Jahre) zum 1. März er-  
folgt. Offerte nebst Gehalts-  
anschreiben unter 229 Z. an die  
Expedition dieser Zeitung.

**Eine zuverlässige Kinderfrau**  
für den 1. März gesucht. Frau  
A. Weber, Frau, Dolamitt.

**Wirtschaftlerin - Gehl.**  
Neuer Todesfall wird eine an-  
ständige, an Tätigkeit gewohnte  
Wirtschaftlerin gesucht, die einen  
kleinen landwirtschaftl. Haus-  
halt selbstständig führen kann. Be-  
dingen nebst Angabe der bisherigen  
Tätigkeit erbittet  
E. Wünsch, Gütsbesitzer,  
Grät bei Nobach (Verb. Sachl.).

Für einen kleinen feinen Saubalt  
nach Hamburg wird zum 1. April ein  
durchaus lauberes

**junges Mädchen**  
gesucht. Näheres zu erfahren bei  
Frau Dr. Klinskneck,  
Gr. Steinstraße 30, 3 Et.

Dienstmädchen, nicht zu jung, mit gut.  
Jan. 1.8. od. 1.4. gel. Saurenstraße 12, u.

**Solides, tüchtiges Mädchen,**  
das Kochen kann und gute Zeugnisse  
besitzt, per 1. März oder auch 1. April  
von Heidelberg eintreten gesucht.  
Frau A. Kündischer,  
Wegbeurger Straße 4, II.

**Gesucht 1. April**  
ein anständiges lauberes Mädchen  
für Küche u. Hausarbeit, im Kochen  
nicht unerfahren, von Frau Hugo  
Meckert, Alie Brennenstraße 10, I.

**Junges Mädchen** sucht Stellung als  
Kammerdienerin oder als Dienstmä-  
dchen zum 1. April. Gute Zeugnisse.  
Offerten mit Gehalts- und nähere  
Angaben an Margarethe Wald-  
mann, Berlin O., Wallnerstraße 6.

**Junge Mädchen können die  
feine  
Sammelführer erlernen bei  
Clara Bethge, Moritzwinger 7, II.**

**Ein junges Mädchen** findet zur  
Erweiterung der Bildung in freundl.  
Aufnahme bei 300 M. Monatslohn zum  
1. April ex. auf Rittergut Zwickelshof  
bei Dessau, Bes. Ollie S.

**Als Kochlehrerlein** erhalten zwei  
junges Mädchen in einem feinen Haus-  
halt unter sehr günstigen Bedingungen  
angenehme Stellung.  
C. W. Brandt in Bernigrode a. O.

**Heirath.**  
Für Herrn. 37 J., mittel-  
groß, schlank, von angenehmen Aussehen u.  
lebhaften Wesen, solid und ehrenhaft.  
Die Bekanntschaft erfolgt in  
unverpflichtender Weise (an nicht. Bitte)  
bedeutet Heirath. Bewerberinnen.  
Off. unter 223 S. an die Exped.

**Heirath-Gesuch.**  
Ein Wittmer (68 Jahre) mit 2 Kindern,  
von angenehmen Aussehen, welcher  
Besitzer einer rentablen Windmühle mit  
Grund, erbt noch 10000 M., wünscht sich  
wieder mit einer würdevoll, lebens-  
wichtigen Dame mit etwas Vermögen  
zu verheirathen. Junge Wittwen ohne  
Kinder nicht ausgeschlossen. photo-  
graphisch wäre erwünscht.  
Für entsprechende Offerten erbittet  
unter 224 T. an die Exped. d. Ztg.

**Heirath.**  
Besitzerin wird eine perfekte Sub-  
stanzier, erste Stelle, die einen feinen  
Eink- und Hofmann-Gesellschaft vor-  
ziehen kann. Vermögen erwünscht,  
jedoch nicht Bedingung. Damen von  
höherer Bildung, tadellosem Aule  
und edlem Charakter werden gebeten,  
nähere Offerten 220 A. an die Ex-  
pedition dieser Zeitung einsenden zu  
lassen.

**Heirath.**  
Für einen gesunden, fröhlichen,  
blühenden Jungmann 1.4. Jahre alt,  
Balle und Arbeiterkreise, wird  
in einer Familie, wenn auch anher-  
bevoll, Heirath gesucht.  
Wohlgeit an Frau-Str. 20, III.

**Näheres beim Herrn Kauf-  
mann Maercker, Königsstr. 20, III.**

**Kein ausgefeilte Snorzelkohle**  
für Centralheizungen, Bädereien,  
Planoftheizungen zc. liefert  
**Braunkohlenwerk Golpa Jessnitz**  
in Halle a. S.

**VAN  
HOUTEN'S  
CACAO**

enthält nach den Gutachten erster medi-  
ciner Autoritäten ein Maximum-Gehalt an  
wertvollen nahrhaften Bestandtheilen,  
welche vom Körper gern aufgenommen  
und leicht verdaut werden.

**Neue französische Kartoffeln,  
Prachtvolle engl. Matjes-Heringe**  
empfehlen  
**Sprengel & Rink**  
Inh.: Franz Sprengels Erben & Oskar Klose.

**Liebig's**

Schafft  
solort kräftige  
Boullion

*Jos. Liebig*

Verbessert  
Suppen, Saucen,  
Gemüse, etc.

**Fleisch-  
Extract.**

**Blasen- u. Nierenkranken**  
ist dringendst zu empfehlen

**Wernarzer  
Wasser**

Kgl. Bayr. Mineralbad Brückenau

Wernarzer Wasser ist von hervorragender Heil-  
wirkung bei harasser Diathese, Gicht, Nieren-,  
Stein-, Gries- u. Blasenleiden, sowie allen übrigen  
Erkrankungen der Harnorgane. - Die Quelle ist  
seit Jahrhunderten medizinisch bekannt.  
Ersichtlich in allen Apotheken u. Mineralwasserläden. Schutzmarke

Nach neuesten Erfahrungen ist Wernarzer Wasser auch  
ausserordentlich wirksam zur Aufhebung pleuri-  
scher Exsudate.  
Hauptniederlage in Halle bei Herren Helmhold & Co.

**Hilfe**  
gegen Blutstauung in allen Frauen-  
leiden. Krankepliegerin Krüger,  
Berlin, Friedländerstr. 58. Post III I.  
Ede Preisiger Straße.

**Aepfelwein**  
naturrein,  
glanzvoll & halbar.  
Champagner-feinste Qual.  
G. Fritz, Hochheim a. M.  
Man verlange Preisliste

Von Montag ab  
liehen große u. kleine  
**Zutterigweine,**  
ebenso feine  
Landschweine zum Verkauf.  
Giebichenstein,  
C. Birke, Weinstra. 65,  
Telephon 786.

**Cosmos  
Seife**

Die Volkstüchen

bestehen sich: I. Braunschweig 33  
II. Westphalen 33.  
Speißen werden verarbeitet von  
1 bis 1 Uhr täglich.  
I ganze Vorkort an 25 Wienig.  
I halbe „ 13

Wachen von ganzen und halben Vor-  
korten, welche an beliebigen Tagen in  
allen Städten uers. werden können,  
sind zu haben bei Herrn Kaufmann  
Fritz, Westph. 68. bei Herrn Fröde,  
Braunschweig 66. und bei Herrn Kauf-  
mann Weber an Weinstra. 64.  
Die Vermarktung der Volkstüchen.

**Adressbuch für Halle**  
34. Jahrg. 1901 34. Jahrg.  
mit grossem Plane der Stadt, neu aufgenommen und  
gezeichnet vom Stadtbauamt, dem Plane des Stadtbezirks  
und großer Karte der Umgegend von Halle.  
Dauerhaft in Leinwand gebunden 3 M.  
Vorräthe in den Buchhandlungen und in unseren Geschäftsstellen  
**Große Brauhausstraße 17. Marktplatz 24.**

An unserer Vertriebsstelle (Große Brauhausstraße 17. Erd-  
geschloß rechts) liegen die neuen Adressbücher einer großen Anzahl  
der wichtigsten Städte des Reiches - Berlin, Danzig, Bremen,  
Leipzig, Magdeburg, Frankfurt a. M., Frankfurt O., Dresden,  
Dresden, Braunschweig, Stuttgart, Tübingen, Mainz, Wiesbaden,  
München, sowie verschiedener kleinerer Städte - zu freier Benutzung  
aus. Ferner liegt vorrätig das große Reichs-Adressbuch, Säch-  
sische Adressbuch für Königreich Sachsen und Thüringen, sowie  
andere Stadtlagebücher.

Halle S. **Otto Hendel Verlag.**

**1881. Ludwig Hirsch, Architekt, 1901.**  
Jena, Weichselstr. 1. Telephon Nr. 22,  
Atelier für Architektur und Bauausführungen,  
empfeilt sich zur Anfertigung von Bauprojekten jeder Art, Bauentwürfen  
und volle Bauübernahme, Restauration alter Bauwerke von kunst-  
historischem Werth - Kirchen, Schlösser, Burgen und Parkanlagen u.  
Sonderlinge große und künstlerisch bedeutende Auszierungen für Schulen  
und Privats, wovon vorzugsweise Referenzen, über 100 Gehälter, Schul-  
häuser und Villen. - Als Wellen dreieckig, Inhaber der silbernen  
Staatsmedaille für hervorragende Leistungen zc.

**HEINRICH LANZ, MANNHEIM.**  
Weltausstellung Paris 1900  
Vizepräsident des Preisgerichts Classe 19  
(Dampfmaschinen, Lokomobilen, Kessel)  
daher außer Weltbewand.

**Lokomobilen**  
von 4-300  
Pferdekräften.

Ueber 10000 Stück verkauft.

Gleicher Absatz von kleiner anderen Fabrik Deutschlands erreicht!  
Filiale in Berlin W, Friedrichstraße 186.

**Fleischerei-Einrichtung,**  
gebraucht, aber sehr gut erhalten, bestehend aus einem  
2pd. Motor (Pat. Spiel), einem Sieben-  
schneider - Wiegapparat, Mengemaschine,  
Wolff u. div. Transmissionen, sowie eine  
Kuchenschneidemaschine für Hand- u. Kraftbetrieb  
zu verkaufen durch  
**Th. Köhler, Schlossermeister,**  
Thierstra. 27 u. IV. Steinstra. 4.

**Vereinigte Maschinenfabrik Augsburg und  
Maschinenbau-Gesellschaft Nürnberg A.-G.,  
Werk Nürnberg.**

**Gasmotoren**  
System  
Fried. Krupp Grusonwerk  
in Gröößen bis zu  
1500 Pferdestärken  
Geringer Gasverbrauch.  
Betrieb billiger als durch  
Elektromotoren.

Vertreter: Ingenieur H. Gast, Leipzig-Gohlis, Louisenstr. 24.

**Hilfruf.**

Nach helfen für den Bau der Pauluskirche 60.000 M. Zu ihrer voll-  
ständigen Deckung ist ein Darzogen geplant, der am 23. und 24. April im Verein-  
haus (Königsplatz) stattfinden soll. Wir bitten auch weitere Kreise unserer  
Stadt aufs herzlichste, durch Unterzeichnung und Spenden von allerlei trans-  
portablen Gegenständen die gute Sache möglichst unterstützen und dadurch zur  
vollständigen Vollendung des schon begonnenen Baues mithelfen zu wollen. Die  
Unterzeichneten sind zur Annahme freundlicher Spenden schon jetzt gern bereit.

Halle a. S., im December 1901.

Frau Barrer Bach, Frau Rittergutsbesitzer Sobertstein, Frau C. Volk-  
berg, Frau Weißer, Frau Superintendentin Bröcher, Frau  
Hofmeisterin Göbel, Frau Lehrer Große, Frau M. Danke, Frau  
Oberlehrer Strauß, Frau Senator Wald, Frau Senator Weinhold, Frau  
Senator Mathis, Frau Regierungsbaumeister Rike, Frau Geheime  
Kommerzienrath Nibel, Frau Superintendentin Saran, Frau S. Schläger,  
Frau Oberlehrer Schmidt, Frau Hofmeisterin Schreiber,  
Superintendent Schneider, Frau Oberbürgermeister Stande, Frau Senator  
Tischer, Frau Oberlehrer Wächter, Stadler, Frau Senator Bach.

**Herzliche Bitte.**

Die 1. Sinderceinbar-Kassa beehrt die Einrichtung eines Woh-  
nimmers und angemessener Kassa für ihre Mitglieder aller Bauzweige er-  
fordern. Wir bitten daher an alle Freunde und Gönner, die  
Ankalt die herliche Bitte, auf diesen Zweck ihrer eine entsprechende  
Gegenstände, als Stühle, Beizen, Tisch, Schränke u. s. w. und andere  
lassen zu wollen und bitten alle diejenigen, die uns Geben bereit sind, dem  
Oberbürgermeister Stande, Halle, Sophienstraße 26, I., Frau Senator  
Schmidt, an der Dörfenstraße 2 u. an denjenigen, die uns Geben bereit  
sind, die Gegenstände abgeben zu lassen.

Der Vorstand der 1. Sinderceinbar-Kassa an Halle a. S.